



An den Bundesvorstand der Kommunistische Partei Österreichs, KPÖ Drechslergasse 42 1140 Wien

Kommunistische Partei Österreichs, KPÖ

Nachtragsbericht zur Prüfung des Rechenschaftsberichtes für das Kalenderjahr 2013 vom 25.9.2014

Mit Schreiben des Rechnungshofes vom 14. Juli 2014 (GZ 103.632/117-1A3/14) wurden die CONTAX Wirtschaftstreuhandgesellschaft mbH und die Grant Thornton Unitreu GmbH zum Prüfer des Rechenschaftsberichts der politischen Partei KOMMUNISTISCHE PARTEI ÖSTERREICHS (KPÖ) Bundespartei, für die Jahre 2013 bis 2017 bestellt.

Die Partei, vertreten durch den Parteivorstand, schloss mit uns einen Prüfungsvertrag, die Rechenschaftsberichte der Jahre 2013 bis 2017 gemäß § 8 Parteiengesetz 2012 (PartG) zu prüfen.

Mit Bericht vom 20. Oktober 2014 haben wir über das Ergebnis der Prüfung berichtet und folgenden Prüfungsvermerk erteilt:

"Unsere Prüfung hat zu den im nachstehenden Absatz angeführten Einwendungen geführt:

Die Vollständigkeit und rechnerische Richtigkeit des Posten "Büroaufwand und Anschaffungen" der Landesorganisation Kärnten mit einem Betrag von EUR 240.736,02 konnte uns durch die vorgelegten Unterlagen und gegebenen Aufklärungen nicht nachgewiesen werden.

Nach pflichtgemäßer Prüfung auf Grund der Bücher (Aufzeichnungen) der politischen Partei sowie der von den Leitungsorganen (oder den vertretungsbefugten Personen) erteilten Aufklärungen und Nachweise entspricht der Rechenschaftsbericht der politischen Partei KOMMUNISTISCHE PARTEI ÖSTER-REICHS (KPÖ) Bundespartei, Wien, für das Jahr vom 1. Jänner 2013 bis zum 31. Dezember 2013 in dem geprüften Umfang, mit der Einschränkung, dass die Vollständigkeit und Richtigkeit der im vorhergehenden Absatz angeführten Ausgaben nicht nachgewiesen werden konnten, den Vorschriften des Parteiengesetzes 2012."





In weiterer Folge wurde der Rechenschaftsbericht 2013 in bisher insgesamt zwei Schritten in folgenden Punkten geändert bzw ergänzt:

- Darstellung der Wahlwerbungskosten für die Nationalratswahl, die Landtagswahlen Niederösterreich, Salzburg, Tirol sowie die Gemeinderatswahl Trofaiach in der Gliederung nach § 4 Abs 2 PartG;
- Ergänzung der Beilage "Liste der territorialen Gliederung der KPÖ im Jahr 2013";
- klarstellende Ergänzungen (Darstellung von Leermeldungen) in folgenden Abschnitten: "Spendenliste" sowie "Liste der Beteiligungsunternehmen";
- Ergänzungen in der Gliederung und Darstellung (insbesondere Positionsnummern, Postenbezeichnungen, Darstellung von Nullsalden) der Rechenschaftsberichte der Bundespartei und Landesorganisationen;
- Korrektur des Ausweises der unter dem Posten "14. sonstigen Aufwandsarten, Aufwände über 5% der Jahresausgaben" ausgewiesenen Beträge im Rechenschaftsbericht der Bundespartei, sowie der Landesorganisation Kärnten.

Unter Berücksichtigung der genannten Umstände halten wir als Ergebnis unserer Nachprüfung folgendes fest:

Wir haben den adaptierten Rechenschaftsbericht 2013 in der beiliegenden Fassung einer Nachtragsprüfung unterzogen und sind als Ergebnis unserer Prüfung zu der Auffassung gelangt, dass der von uns am 20. Oktober 2014 erteilte Prüfungsvermerk zum Rechenschaftsbericht für 2013 der KOMMUNISTISCHE PARTEI ÖSTERREICHS (KPÖ) mit der Ergänzung inhaltlich aufrecht bleibt, dass die oben genannten Anpassungen des Rechenschaftsberichts im geprüften Umfang den Vorschriften des PartG entsprechen.

Die im Prüfungsvermerk vom 20. Oktober 2014 getroffene Einwendung bleibt aufrecht. Aufgrund einer Änderung im Ausweis ist sie wie folgt zu modifizieren: Die Vollständigkeit und rechnerische Richtigkeit der im Rechenschaftsbericht der Landesorganisation Kärnten unter dem Posten "2. Büroaufwand und Anschaffungen, ausgenommen geringwertige Wirtschaftsgüter" mit einem Betrag von EUR 26.998,02 sowie dem Posten "14. Sonstige Aufwandsarten, Aufwände über 5% der Jahresausgaben – Reparatur und Investitionen" mit einem Betrag von EUR 213.738,00 ausgewiesenen Aufwände konnten uns durch die vorgelegten Unterlagen und gegebenen Aufklärungen nicht nachgewiesen werden.





Ohne unser Prüfungsurteil weiter zu modifizieren, weisen wir auf die $\S 5-7$ PartG 2012 hin, in der die Rechnungslegungsgrundlage beschrieben wird. Der Rechenschaftsbericht wurde aufgestellt, um öffentliche Rechenschaft über die Einnahmen und Ausgaben der politischen Partei und ihrer territorialen Gliederungen zu geben. Folglich ist der Rechenschaftsbericht möglicherweise für einen anderen Zweck nicht geeignet.

Gemäß dem mit der Partei abgeschlossenen Prüfungsvertrag ist unsere Verantwortlichkeit und Haftung bei durch grobe oder leichte Fahrlässigkeit verursachten Schäden analog zu § 275 Abs 2 UGB auf die für kleine und mittelgroße Gesellschaften geltende Haftungshöchstgrenze von EUR 2,0 Mio beschränkt. Diese Beschränkung gilt auch gegenüber Dritten.

Wien, am 7. April 2015

Grant Thornton Unitreu GmbH

Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

> Wirtschaftsprüfungs- und

MMas Christoph

Wirtschaftsprüfer

IMMED 4-1200 WWITERBERGER

Wirtschaftsprüferin

CONTAX Wirtschaftstreuhandgesellschaft mbH

Wirts hat approferings, and Stevenber aungsgesellschal

2 M

Dr. Rudor Mag Wern HOPFGARTNER SSUNGED PRENNE

Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

ONTA

Rechenschaftsbericht der Kommunistischen Partei Österreichs (KPÖ)

Entsprechend dem Parteiengesetz 2012

Für das Jahr 2013

des Bundesvorstandes und der Landesorganisationen:

Niederösterreich

Oberösterreich

Salzburg

Tirol

Wien

Steiermark

Kärnten

Nachweis der Beschränkung der Wahlwerbungsausgaben

Beilagen: Spendenliste, Inseratenliste, Sponsoringliste,

Liste der territorialen Gliederungen der KPÖ.

Wien, 7.4.2015

Dr. Mirko Messner, Bundessprecher

Mag. Michael Graber, Finanzreferent

Fridnel

Bundesvorstand	Einnahmen 2013
1	
	AND NO AND ADD
	42.412,04
	2.138,88
	276,35

	190.320
	7
	Bundesvorstand

	Bundesvorstand	Ausgaben 2013
1.Personal	The same and additional and appropriate and ap	99.290,94
2.Büroaufwand und Anschaffungen, ausgenommen geringwertige Wirtschaftsgüter		46.843,67
3. Sachaufwand für Öffentlichkeitsarbeit einschließlich Presseerzeugnisse		162.247,27
4. Veranstaltungen		3.940,37
5.Fuhrpark		3.438,72
6.Sonstiger Sachaufwand für Administration		9.521,06
7.Mitgliedsbeiträge und internationale Arbeit		5.020,24
8.Rechts-, Prüfungs- und Beratungskosten		3.696,-
9.Kreditkosten und Kreditrückzahlungen		28.312,23
10.Reisen und Fahrten		13.429,23
11.Zahlungen an Unternehmensbeteiligungen		
12.Zahlungen an nahestehende Organisationen		******
13.Unterstützung eines Wahlwerbers für die Wahl eines Bundespräsidenten		
14.Sonstige Aufwandsarten		85.181,50
Sonstige Aufwandsarten über 5% der Jahresausgaben	Zahlungen an Landesorg	anisationen 206.382,-

Nationalratswahl	-
2013	Euro
1. Außenwerbung insbesondere Plakate	10.651,41
2.Postwurfsendungen und Direktwerbung	1.953,46
3.Folder	3.629,51
4. Wahlkampfgeschenke zur Verteilung	
5.Inserate und Werbeeinschaltungen in Print-, Hörfunk- und audiovisuellen Medien	83.577,41
6.Kinospots	1.341,07
7. Bruttokosten für parteieigene Medien, soweit sie in höherer Auflage oder höherer Anzahl als in Nichtwahlzeiten verbreitet werden	14.577,33
8.Kosten des Internet-Werbeauftritts	
9.Kosten der für den Wahlkampf beauftragten Kommunikations-, Media-, Werbe-, Direktwerbe-, Event-, Schalt-, PR- und ähnliche Agenturen und Call-Centers	8.461,05
10.zusätzliche Personalkosten	15.158,75
11. Ausgaben der politischen Partei für die Wahlwerber	11.629,65
12. Ausgaben der politischen Partei für natürliche Personen und Personengruppen zur Unterstützung eines Wahlwerbers	
13. Kosten der Einreichung der Kandidaturen	3.915

	Landesleitung NÖ 2013	Einnahmen
1.Mitgliedsbeiträge	\$ 1 man 1 ma	2.633,75
2. Zahlungen von nahestehenden Organisationen		
3.Fördermittel		
4.Beiträge der der jeweiligen Partei angehörenden Mandatare und Funktionäre		
5.Erträge aus parteieigener wirtschaftlicher Tätigkeit		8.521,94
6.Erträge aus Unternehmensbeteiligungen	A MARIA CONTRACTOR OF THE PROPERTY OF THE PROP	
7.Einnahmen aus sonstigem Vermögen		
8.Spenden (mit Ausnahme der Z 11 und 12)		742,-
9.Erträge aus Veranstaltungen, aus der Herstellung und dem Vertrieb von Druckschriften sowie ähnliche sich unmittelbar aus der Parteitätigkeit ergebende Erträge	,	
0.Sponsoring, Inserate		
1.Lebende Subventionen		
2.Sachleistungen		
3.Aufnahme von Krediten		
4. Sonstige Erträge und Einnahmen	The second secon	13.397,09
Einnahmen über 5% der Jahreseinnahmen		
Gesamtsumme der Einnahmen der Bezirksorganisationen (Wr.Neustadt, Krems, Sischamend, Traisen); avon Spenden		44.526,15
resamtsumme der Finnahmen der Gemeinde		950

Gesamtsumme der Einnahmen der Gemeindeorganisationen

	Landesleitung NÖ 2013	Ausgaben
1.Personal	A second	17.300
2.Büroaufwand und Anschaffungen, ausgenommen geringwertige Wirtschaftsgüter		11,119,45
3.Sachaufwand für Öffentlichkeitsarbeit einschließlich Presseerzeugnisse		22.196,59
4. Veranstaltungen		
5.Fuhrpark		2.660,67
6.Sonstiger Sachaufwand für Administration		
7.Mitgliedsbeiträge und internationale Arbeit		
8.Rechts-, Prüfungs- und Beratungskosten		
9.Kreditkosten und Kreditrückzahlungen		
10.Reisen und Fahrten		5.289,82
11.Zahlungen an Unternehmensbeteiligungen		
12.Zahlungen an nahestehende Organisationen		
13.Unterstützung eines Wahlwerbers für die Wahl des Bundespräsidenten		
14.Sonstige Aufwandsarten		4.486,69
Aufwände über 5% der Jahresausgaben		
Gesamtsumme der Ausgaben der Bezirksorganisationen (Wr.Neustadt, Krems, Fischamend, Traisen).		48.327,54

Gesamtsumme der Ausgaben der Gemeindeorganisationen

Landtagswahl	Niederösterreich 2013	Euro
1.Außenwerbung in	sbesondere Plakate	2.929,75
2.Postwurfsendunge	n und Direktwerbung	925,15
3.Folder		634,80
4. Wahlkampfgesche	nke zur Verteilung	
 Inserate und Werbe Hörfunk- und audion 	eeinschaltungen in Print-, visuellen Medien	
6.Kinospots		
7. Bruttokosten für p höherer Anzahl als ir	parteieigene Medien, soweit sie in höherer Auflage oder n Nichtwahlzeiten verbreitet werden	2.575,01
8.Kosten des Interne	t-Werbeauftritts	
9.Kosten der für den Werbe-, Direktwerbe Centers	Wahlkampf beauftragten Kommunikations-, Media-, e-, Event-, Schalt-, PR- und ähnliche Agenturen und Call-	
10.zusätzliche Person	nalkosten	5.554,65
11.Ausgaben der pol	itischen Partei für die Wahlwerber	1.162,72
12.Ausgaben der pol Personengruppen zur	itischen Partei für natürliche Personen und Unterstützung eines Wahlwerbers	****

	LO Oberösterreich	Einnahmen2013
1.Mitgliedsbeiträge		. 6.952,50
2.Zahlungen von nahestehenden Organisationen		
3.Fördermittel		43.633,71
4.Beiträge der der jeweiligen Partei angehörenden Mandatare und Funktionäre		9.794,29
5.Erträge aus parteieigener wirtschaftlicher Tätigkeit		16.272,06
6.Erträge aus Unternehmensbeteiligungen		**************************************
7.Einnahmen aus sonstigem Vermögen		4.936,29
8.Spenden (mit Ausnahme der Z 11 und 12)		3.298,51
9.Erträge aus Veranstaltungen, aus der Herstellung und dem Vertrieb von Druckschriften sowie ähnliche sich unmittelbar aus der Parteitätigkeit ergebende Erträge		1.256,90
10.Sponsoring, Inserate		****
11.Lebende Subventionen	Maria de la companya	****
12.Sachleistungen		wes
13.Aufnahme von Krediten		(*****
14.Sonstige Erträge und Einnahmen		
Einnahmen über 5% der Jahreseinnahmen		
Gesamtsumme der Einnahmen der Bezirksorganisationen (Steyr,Wels)		354,46
Gesamtsumme der Einnahmen der Gemeinde-		

Gesamtsumme der Einnahmen der Gemeindeorganisationen

	LO Oberösterreich	Ausgaben 2013
1.Personal .		*****
2.Büroaufwand und Anschaffungen, ausgenommen geringwertige Wirtschaftsgüter		19.863,90
3.Sachaufwand für Öffentlichkeitsarbeit einschließlich Presseerzeugnisse		39.405,27
4. Veranstaltungen		2.333,03
5.Fuhrpark		Phon
6.Sonstiger Sachaufwand für Administration		2.240,82
7.Mitgliedsbeiträge und internationale Arbeit		
8.Rechts-, Prüfungs- und Beratungskosten		
9.Kreditkosten und Kreditrückzahlungen		
0.Reisen und Fahrten		771,30
1.Zahlungen an Unternehmensbeteiligungen		*****
2.Zahlungen an nahestehende Organisationen		****
3.Unterstützung eines Wahlwerbers für die Wahl eines Bundespräsidenten		
4.Sonstige Aufwandsarten		20.067,20
Aufwände über 5% der Jahresausgaben		
Gesamtsumme der Ausgaben der sezirksorganisationen (Wels,Steyr)		1.199,91
esamtsumme der Ausgaben der emeindeorganisationen		W

	Salzburg	Einnahmen 2013
1.Mitgliedsbeiträge		. 610
2.Zahlungen von nahestehenden Organisationen		
3.Fördermittel		
4.Beiträge der der jeweiligen Partei angehörenden Mandatare und Funktionäre		
5.Erträge aus parteieigener wirtschaftlicher Tätigkeit		36.384,97
6.Erträge aus Unternehmensbeteiligungen		
7.Einnahmen aus sonstigem Vermögen		
8.Spenden (mit Ausnahme der Z 11 und 12)		
9.Erträge aus Veranstaltungen, aus der Herstellung und dem Vertrieb von Druckschriften sowie ähnliche sich unmittelbar aus der Parteitätigkeit ergebende Erträge		
10.Sponsoring, Inserate		
11.Lebende Subventionen		
12.Sachleistungen		
13.Aufnahme von Krediten		
14.Sonstige Erträge und Einnahmen		32,-
Einnahmen über 5% der Jahreseinnahmen		
Gesamtsumme der Einnahmen der Bezirksorganisationen	7,70	
Gesamtsumme der Einnahmen der Gemeindeorganisationen		

	3.095,57
	3.095,57
	12.536,65
	12.330,03
	,
	778,71
	315AN - 995 € 80 A403
	1.215,70
	436,50
	493,16
	- MANAGE.

Landtagswahl	Salzburg	2013	Euro
1.Außenwerbung insbes	sondere Plakate		-
2.Postwurfsendungen ur	nd Direktwerbung		443,78
3.Folder			
4. Wahlkampfgeschenke	zur Verteilung		-
 Inserate und Werbeein Hörfunk- und audiovisue 	schaltungen in Print-, ellen Medien		
6.Kinospots			
 Bruttokosten f ür parte h öherer Anzahl als in Ni 	eieigene Medien, soweit sie in höherer Auf chtwahlzeiten verbreitet werden	flage oder	
8.Kosten des Internet-We	erbeaustritts		
9.Kosten der für den Wal Werbe-, Direktwerbe-, E Centers	hlkampf beauftragten Kommunikations-, l vent-, Schalt-, PR- und ähnliche Agenture	Media-, en und Call-	
10.zusätzliche Personalk	osten		340,70
l 1. Ausgaben der politisc	hen Partei für die Wahlwerber		
12. Ausgaben der politisc Personengruppen zur Un	then Partei für natürliche Personen und sterstützung eines Wahlwerbers		

•

	Landesorganisation Tirol E	innahmen 2013
1.Mitgliedsbeiträge		675,-
2.Zahlungen von nahestehenden Organisationen		
3.Fördermittel		
4.Beiträge der der jeweiligen Partei angehörenden Mandatare und Funktionäre		W 16 Ap
5.Erträge aus parteieigener wirtschaftlicher Tätigkeit		
6.Erträge aus Unternehmensbeteiligungen		
7.Einnahmen aus sonstigem Vermögen		
8.Spenden (mit Ausnahme der Z 11 und 12)		273,-
9.Erträge aus Veranstaltungen, aus der Herstellung und dem Vertrieb von Druckschriften sowie ähnliche sich unmittelbar aus der Parteitätigkeit ergebende Erträge		
10.Sponsoring, Inserate		
11.Lebende Subventionen		
12.Sachleistungen		
3.Aufnahme von Krediten		
4.Sonstige Erträge und Einnahmen		100,-
Einnahmen über 5% der Jahreseinnahmen	Subvention des Bundesvorstands	5.000,-

Gesamtsumme der Einnahmen der Bezirksorganisationen Gesamtsumme der Einnahmen der Gemeindeorganisationen

	Landesorganisation Tirol	Ausgaben 2013
1.Personal		****
2.Büroaufwand und Anschaffungen, ausgenommen geringwertige Wirtschaftsgüter		133.32
3.Sachaufwand für Öffentlichkeitsarbeit einschließlich Presseerzeugnisse		6.784,20
4. Veranstaltungen		***
5.Fuhrpark		***
6.Sonstiger Sachaufwand für Administration		****
7.Mitgliedsbeiträge und internationale Arbeit		
8.Rechts-, Prüfungs- und Beratungskosten		
9.Kreditkosten und Kreditrückzahlungen		
10.Reisen und Fahrten		340,10
11.Zahlungen an Unternehmensbeteiligungen		
12.Zahlungen an nahestehende Organisationen		****
13.Unterstützung eines Wahlwerbers für die Wahl eines Bundespräsidenten		4
14.Sonstige Aufwandsarten		722,93
Aufwände über 5% der Jahresausgaben		****
Gesamtsumme der Ausgaben der Bezirksorganisationen		
Gesamtsumme der Ausgaben der Gemeindeorganisationen		

Landtagswahl	Tirol 2013	Euro
1.Außenwerbung insbesor	Control of the second	448,02
2.Postwurfsendungen und	Direktwerbung	370,92
3.Folder		
4. Wahlkampfgeschenke z	ur Verteilung	
 Inserate und Werbeeinse Hörfunk- und audiovisuel 	chaltungen in Print-, len Medien	
6.Kinospots		-
Bruttokosten f ür parteie h öherer Anzahl als in Nich	eigene Medien, soweit sie in höherer Auflage oder ntwahlzeiten verbreitet werden	1.308,21
8.Kosten des Internet-Wer	beaustritts	
9.Kosten der für den Wahl Werbe-, Direktwerbe-, Eve Centers	kampf beauftragten Kommunikations-, Media-, ent-, Schalt-, PR- und ähnliche Agenturen und Call	-
10.zusätzliche Personalkos	sten	1.697,39
11. Ausgaben der politische	en Partei für die Wahlwerber	2.100,-
12. Ausgaben der politische	en Partei für natürliche Personen und rstützung eines Wahlwerbers	2.100,-

.

.

	Landesorganisation Wien	Einnahmen 2013
1.Mitgliedsbeiträge		5.251,60
2.Zahlungen von nahestehenden Organisationen		
3.Fördermittel		29.684,53
4.Beiträge der der jeweiligen Partei		200
angehörenden Mandatare und Funktionäre		300
5.Erträge aus parteieigener wirtschaftlicher		42.021,15
Tätigkeit		.,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,
6.Erträge aus Unternehmensbeteiligungen		M = 4 =
7.Einnahmen aus sonstigem Vermögen		M 004 L
8.Spenden (mit Ausnahme der Z 11 und 12)		5.118
9.Erträge aus Veranstaltungen, aus der		
Herstellung und dem Vertrieb von		
Druckschriften sowie ähnliche sich unmittelbar		
aus der Parteitätigkeit ergebende Erträge		
0.Sponsoring, Inserate		
1.Lebende Subventionen	· · ·	****
2.Sachleistungen		
3.Aufnahme von Krediten		****
4.Sonstige Erträge und Einnahmen		
innahmen über 5% der Jahreseinnahmen		
esamtsumme der Einnahmen der		
ezirksorganisationen (2,3,5, Innen West, 10,		38.598,16
1,12, Wien West, 20, 21, 22, 23).		*
avon Spenden 4	.415	å

	Landesorganisation Wien	Ausgaben 2013
1.Personal .		
2.Büroaufwand und Anschaffungen,		36.205,72
ausgenommen geringwertige Wirtschaftsgüter		30.203,72
3.Sachaufwand für Öffentlichkeitsarbeit		9.978,37
einschließlich Presseerzeugnisse		9.970,37
4. Veranstaltungen		5 004 52
		5.884,53
5.Fuhrpark		2.244,64
6.Sonstiger Sachaufwand für Administration		
7.Mitgliedsbeiträge und internationale Arbeit		Print No.
Pachte Destance and Dect		
3.Rechts-, Prüfungs- und Beratungskosten		****
Kreditkosten und Kreditrückzahlungen		
0.Reisen und Fahrten		69,80
1.Zahlungen an Unternehmensbeteiligungen		W-W-W-
2.Zahlungen an nahestehende Organisationen		***
3.Unterstützung eines Wahlwerbers für die		
Vahl eines Bundespräsidenten		
4.Sonstige Aufwandsarten		8.038,01
ufwände über 5% der Jahresausgaben		
esamtsumme der Ausgaben der		46 702 00
ezirksorganisationen (2,3,5, Innen		46.702,98
Vest,10,11,12 Wien West, 20,21,22,23).		5

110. 11. 11.	Landesvorstand Steiermark Einnahmen 2013
1.Mitgliedsbeiträge	30
2.Zahlungen von nahestehenden	
Organisationen	400000
3.Fördermittel	772.092,73
4.Beiträge der der jeweiligen Partei	772.032,73
angehörigen Mandatare und Funktionäre	
5.Erträge aus parteieigener wirtschaftlicher Tätigkeit	21.737,92
6.Erträge aus Unternehmensbeteiligungen	
7.Einnahmen aus sonstigem Vermögen	2.702,89
8.Spenden (mit Ausnahme der Z 11 und 12)	2.702,83
9. Erträge aus Veranstaltungen, aus der	360,-
Herstellung und dem Vertrieb von	360,-
Druckschriften sowie ähnliche sich	
unmittelbar aus der Parteitätigkeit ergebende	
Erträge	
10.Sponsoring, Inserate	
11.Lebende Subventionen	
12.Sachleistungen	
13.Aufnahme von Krediten	
14.Sonstige	25.024.00
Einnahmen über 5% der Jahreseinnahmen	35.034,88
Gesamtsumme der Einnahmen der Bezirks-	
organisationen (Graz, Oststeiermark,	850.049,75
Voitsberg, Fohnsdorf, Knittelfeld, Leoben,	Davon Spenden 1.411
Kapfenberg, Mürzzuschlag	Davon Inserate 1.308,22
Gesamtsumme Einnahmen der	4.00
Gemeindeorganisationen	
	14.

L

	Landesvorstand Steiermark Ausgaben 2013
1.Personal	86.425,39
2.Büroaufwand und Anschaffungen,	915,30
ausgenommen geringwertige	
Wirtschaftsgüter	
3.Sachaufwand für Öffentlichkeitsarbeit	84.550,41
einschließlich Presseerzeugnisse	
4.Veranstaltungen	3.563,30
5.Fuhrpark	
6.Sonstiger Sachaufwand für Administration	23.584,20
7.Mitgliedsbeiträge und internationale Arbeit	
8.Rechts-, Prüfungs- und Beratungskosten	1.659,05
9.Kreditkosten und Kreditrückzahlungen	
10.Reisen und Fahrten	9.165,69
11.Zahlungen an Unternehmensbeteiligungen	
12.Zahlungen an nahestehende	481.392,87
Organisationen	102.002,07
13.Unterstützung eines Wahlwerbers für die	
Wahl des Bundespräsidenten	
14.Sonstige Aufwandsarten	5.316,25
Sonstige Aufwände über 5% der	
Jahresausgaben	
Gesamtsumme der Ausgaben der Bezirks-	593.997,52
organisationen (Graz, Oststeiermark,	555.557,52
Voitsberg, Fohnsdorf, Knittelfeld, Leoben,	
Kapfenberg, Mürzzuschlag)	
Gesamtsumme der Ausgaben der	
Gemeindeorganisationen	

Gemeinderatswahl		D13 Euro
1. Außenwerbung insbesone	dere Plakate	1.011,40
2.Postwurfsendungen und I	Direktwerbung	
3.Folder		635,04
4. Wahlkampfgeschenke zur	Verteilung	2.696,60
 Inserate und Werbeeinsch Hörfunk- und audiovisuelle 	altungen in Print-, n Medien	4.278,32
6.Kinospots		
 Bruttokosten f ür parteieig höherer Anzahl als in Nicht 	gene Medien, soweit sie in höherer Auflage wahlzeiten verbreitet werden	oder 1.966,07
8.Kosten des Internet-Werbe	eaustritts	
9.Kosten der für den Wahlk Werbe-, Direktwerbe-, Even Centers	ampf beauftragten Kommunikations-, Mediat-, Schalt-, PR- und ähnliche Agenturen und	a-, i Call-
10.zusätzliche Personalkoste	en	2.046,26
11.Ausgaben der politischen	Partei für die Wahlwerber	2.010,20
12. Ausgaben der politischen Personengruppen zur Unters	Partei für natürliche Personen und stützung eines Wahlwerbers	5.660,90

N .

1	Kärnten Einnahmen 2013
1.Mitgliedsbeiträge	240
2.Zahlungen von nahestehenden Organisationen	
3.Fördermittel	
4.Beiträge der der jeweiligen Partei angehörenden Mandatare und Funktionäre	Awas
5.Erträge aus parteieigener wirtschaftlicher Tätigkeit	36.190
6.Erträge aus Unternehmensbeteiligungen	
7.Einnahmen aus sonstigem Vermögen	
8.Spenden (mit Ausnahme der Z 11 und 12)	
9.Erträge aus Veranstaltungen, aus der Herstellung und dem Vertrieb von Druckschriften sowie ähnliche sich unmittelbar aus der Parteitätigkeit ergebende Erträge	
10.Sponsoring, Inserate	
1.Lebende Subventionen	
2.Sachleistungen	
3.Aufnahme von Krediten (des Bundesvorstands)	209.195,97
4.Sonstige Erträge und Einnahmen	
Einnahmen über 5% der Jahreseinnahmen	Zahlungen des Bundesvorstands 32.135,81
Gesamtsumme der Einnahmen der Bezirksorganisationen	
Gesamtsumme der Einnahmen der Gemeindeorganisationen	

	Kärnten Ausgaben 2	013
1. Personal		
2.Büroaufwand und Anschaffungen, ausgenommen geringwertige Wirtschaftsgüter	26.998	3,02
3.Sachaufwand für Öffentlichkeitsarbeit einschließlich Presseerzeugnisse	12.540	,05
4. Veranstaltungen	1.635	90
5.Fuhrpark	1.033	,00,-
6.Sonstiger Sachaufwand für Administration		
7.Mitgliedsbeiträge und internationale Arbeit		
8.Rechts-, Prüfungs- und Beratungskosten	2.183.	04
9.Kreditkosten und Kreditrückzahlungen	21.885,	
10.Reisen und Fahrten	21.883,	,04
11.Zahlungen an Unternehmensbeteiligungen		
2.Zahlungen an nahestehende Organisationen		
3.Unterstützung eines Wahlwerbers für die Wahl eines Bundespräsidenten		
4. Sonstige Aufwandsarten	5.891,	77
Aufwände über 5% der Jahresausgaben	Reparaturen und Investitionen	
	213.738	-
Gesamtsumme der Ausgaben der Bezirksorganisationen		
esamtsumme der Ausgaben der emeindeorganisationen		-

2. Ausgaben der politischen Partei für natürliche Personen und ersonengruppen zur Unterstützung eines Wahlwerbers	
1. Ausgaben der politischen Partei für die Wahlwerber	
0.zusätzliche Personalkosten	
Kosten der für den Wahlkampf beauftragten Kommunikations-, Media-, Verbe-, Direktwerbe-, Event-, Schalt-, PR- und ähnliche Agenturen und Call-	
Kosten des Internet-Werbeauftritts	
7. Bruttokosten für parteieigene Medien, soweit sie in höherer Auflage oder nöherer Anzahl als in Nichtwahlzeiten verbreitet werden	
6.Kinospots	
5.Inserate und Werbeeinschaltungen in Print-, Hörfunk- und audiovisuellen Medien	
4. Wahlkampfgeschenke zur Verteilung	
3.Folder	
2.Postwurfsendungen und Direktwerbung	
1.Außenwerbung insbesondere Plakate	Euro
Landtagswahl Kärnten 2013: nicht kandidiert.	

.

- 1

Spendenliste

1.	Sp	enden an die KPÖ und solche an ihre Gliederungen, die keine eigene Recht.	spersönlichkei
		esitzen:	
	1.	Gesamtsumme der Spenden von natürlichen Personen, die nicht unter Z	2
		fallen18.346,39. Darin enthalten keine Spende über 3.500 Euro.	
	2.	Gesamtsumme der Spenden von im Firmenbuch eingetragenen natürliche	en und
		juristischen Personen	0,-
	3.	Gesamtsumme der Spenden von Vereinen, die nicht unter Z 4 fallen	0,-
	4.	Gesamtsumme der Spenden von auf freiwilliger Mitgliedschaft beruhende	n Berufe und
		Wirtschaftsverbänden, von Anstalten, Stiftungen oder Fonds	0,-
2.	Spe	enden an nahestehende Organisationen, ausgenommen jene im Sinne des §	U,-
	Ein	kommensteuergesetz 1988, BGBI.Nr.400, sowie Einrichtungen, die der Förd	f 4d AUS.2 Z 3
	Bre	eitensports dienen, und an Gliederungen der Partei, die eigene Rechtspersö	nerung des
	bes	sitzen:	пислкен
	1.	Gesamtsumme der Spenden von natürlichen Personen, die nicht unter Z 2	falls o
	2.	Gesamtsumme der Spenden von im Firmenbuch eingetragenen natürliche	railen0,.
		juristischen Personen	
	3.	Gesamtsumme der Spenden von Vereinen, die nicht unter Z 4 fallen	0,-
	4.	Gesamtsumme der Spenden von auf freiwilliger Mitgliedschaft beruhende	0,-
		Wirtschaftsverbänden, von Anstalten, Stiftungen oder Fonds	n Berufs- und
3.	Sne	nden an Abgeordage und Wahlwark au die er	0,-
٠.	eine	nden an Abgeordnete und Wahlwerber, die auf einem von der politischen f	'artei
	Citig	gebrachten Wahlvorschlag kandidiert haben	0,-
Gesami	tsum	me der Spenden an die KPÖ und Gliederungen ohne eigene Rechtspersönlig	chkeit auf
Gemeir	deel	bene	0,-
Cocomi		do C d	Some a love
Dochton	sum	me der Spenden an nahestehende Organisationen und Gliederungen der Ki	Ö mit eigener
nechtsp	erso	nlichkeit auf Gemeindeebene	0,-
			(50

Inseratenliste

Beilage zum Rechenschaftsbericht der KPÖ für das Jahr 2013

Summe der Einnahmen aus Inseraten der Bundes-, Landes- und Bezirksorganisationen

.... 1.308,22 Euro

Sponsoringliste

Beilage zum Rechenschaftsbericht der KPÖ für das Jahr 2013

Summe der Einnahmen aus Sponsoring der Bundes-, Landes- und Bezirksorganisationen) ... 0,- Euro

Liste der Beteiligungsunternehmen

keine

Liste der territorialen Gliederungen der KPÖ im Jahr 2013

Landesorganisation Wien

Bezirke: 2, 3, 5, innen West, 10, 11, 12, Wien West, 20, 21, 22, 23

Landesorganisation Niederösterreich (inklusive St.Pölten)

Bezirke: Wr.Neustadt, Krems, Fischamend, Traisen.

Gemeinden: keine

Landesorganisation Steiermark

Bezirke: Graz, Oststeiermark, Voitsberg, Fohnsdorf, Knittelfeld, Leoben, Kapfenberg, Mürzzuschlag.

Gemeinden: keine

Landesorganisation Oberösterreich (inklusive Linz)

Bezirke: Wels, Steyr.

Gemeinden: keine

Landesorganisation Salzburg

Bezirke: keine

Gemeinden: keine

Landesorganisation Kärnten

Bezirke: keine

Gemeinden: keine

Landesorganisation Tirol

Bezirke: keine

Gemeinden: keine

Keine finanziell selbständigen Landesorganisationen in Burgenland und Vorarlberg